



Highlights der fensterbau/ frontale und Holz- Handwerk 2008

mit
G.U/BKS
„Spezial“

Seite 2 ASSA ABLOY

„+CLIQ-System“
Problemlose Erweiterung mechanischer Schließanlagen



Seite 3 Geze

Edelstahlschiebe-
beschlag
„Perlan 140“ GGS
mit integrierter
Dämpfung



Seite 4 Sächsische Schlossfabrik

Objektschloss
„Serie 55“ für
höchste Ansprüche



„+CLIQ-System“ und „MEDIATOR“ von ASSA ABLOY

Die ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH präsentierte auf der fensterbau/frontale u.a. die neue +CLIQ-Technologie zur Aufrüstung mechanischer Schließanlagen.

Das neue +CLIQ-System macht bestehende mechanische IKON-Schließanlagen fit für die Zukunft: +CLIQ ist hoch entwickelte Mikroelektronik inklusive intelligenter Datenverschlüsselung, mit der mechanische IKON-Schließanlagen jetzt ganz einfach ausgerüstet werden können. Gerade bei team- und projektorientierten Arbeiten oder Umstrukturierungen in Unternehmen, Ämtern oder

anderen öffentlichen Einrichtungen ist eine schnelle, flexible Anpassung der Zutrittsberechtigungen erforderlich.

Das neue +CLIQ-System erweitert bestehende mechanische IKON-Schließanlagen jetzt mit elektromechanischen Komponenten. Dabei werden die mechanischen Schließzylinder der herkömmlichen Schließanlage mit mechatronischen +CLIQ-Zylindern kombiniert. Das heißt, die Türen werden genauso zuverlässig mechanisch verriegelt wie gewohnt, aber zusätzlich durch elektronische Identifizierung abgesichert. +CLIQ ermöglicht damit höchste Flexibilität beim Erteilen und Entziehen von Zutrittsberechtigungen.



Selbstverriegelnde Fluchttürschloss der „MEDIATOR“ Endlich Ruhe im Haus



Quelle: ASSA ABLOY

Für den MEDIATOR, das selbstverriegelnde Fluchttürschloss mit elektrischem effeff-Linear-türöffner der ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH, wurde jetzt die Brandschutz- und VDS-Zulassung beantragt.

Den MEDIATOR, den Ruhestifter im Mehrfamilienhaus, der aufgrund seiner Multifunktionalität Konflikte im Mehrfamilienhaus zwischen Parteien vermeidet, welche die Haustür immer abgeschlossen haben wollen und jenen, die das nicht wollen, wurde jetzt die Brandschutz- und VDS-Zulassung beantragt. Das Schließsystem, das die Tür selbstständig verriegelt, sobald sie ins Schloss fällt und zugleich ermöglicht, dass die Tür für Besucher über den Türöffner frei gegeben wird, funktioniert auch im Gefahrenfall. Selbst bei einem Brand kann jeder das Haus verlassen – ob er nun einen Schlüssel hat oder nicht.

Der MEDIATOR im Überblick:

- Hoher Einbruchschutz: Die Haustür ist Tag und Nacht verschlossen. Das heißt: erhöhter Schutz vor Einbrechern und anderen ungebildeten Gästen.
- Sicherer Fluchtweg: Trotz permanenter Verriegelung kann das Haus immer – auch im Brandfall – durch die Haustür verlassen werden. Bei Gefahr und im „Normalbetrieb“. Das Problem Fluchtwegsicherung ist ein für alle Mal gelöst.
- Großer Komfort: Die verriegelte Haustür kann bequem von der Wohnung aus geöffnet werden. Fällt die Tür wieder zu, ist sie automatisch verriegelt.

Der Nutzen für Hausverwaltungen: Sicherheit im Gefahrenfall (Fluchtwegsicherung), auch im Brandfall, Wertsteigerung durch höheren Komfort und noch mehr Sicherheit, keine Beschwerden von Hausbewohnern.

Der Nutzen für Hausbewohner: Befriedigung höchster Sicherheitsbedürfnisse, Bedienkomfort zu jeder Tages- und Nachtzeit: Dauerriegelung auf Zeit möglich, z.B. bei Umzug, sicherer Fluchtweg – auch im Brandfall.

Der Nutzen für private Besitzer von Mehrfamilienhäusern: Keine unnötigen Diskussionen ums Abschließen mit den Mietern, Aufwertung des Objekts, Schutz vor Vandalismus.

Der Nutzen für Besitzer von Eigentumswohnungen: Sicherer Schutz für die ganze Immobilie Bedienkomfort zu jeder Tages- und Nachtzeit, besseres Klima unter de Eigentümern.

Der Nutzen für Arztpraxen und Kanzleien: Daueröffnung der Haustür zu Sprechzeiten über Zeitschaltuhr, sichere Verriegelung außerhalb der Sprechzeiten, keine Probleme mit anderen Hausbewohnern.

Der MEDIATOR ist Anfang 2009 auch für Mehrfachverriegelungssysteme lieferbar.

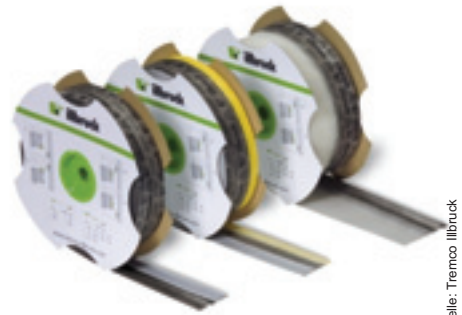


Quelle: ASSA ABLOY

Abdichtungsfolie „TwinAktiv“ von Tremco Illbruck

Auf der fensterbau/frontale stellt Tremco Illbruck die TwinAktiv Abdichtungsfolie für jeden Fensteranschluss vor.

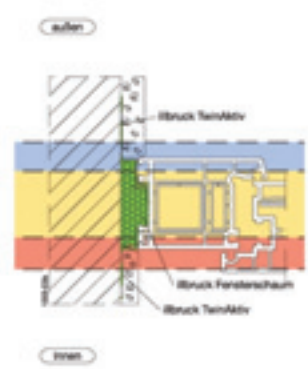
Die feuchteadaptive Abdichtungsfolie illbruck TwinAktiv sorgt das ganze Jahr über für trockenere Fensteranschlussfugen und damit für weniger Durchfeuchtungs- und Schimmelschäden. Möglich wird das durch eine spezielle Beschichtung des Folienvlieses. Je nach Richtung des Dampfdiffusionsdrucks öffnet sie sich zur Fugenaußen- oder -innenseite. Damit entspricht sie einerseits der RAL-Montagevorschrift „innen dichter als außen“. Andererseits reagiert sie zusätzlich auf die umgekehrten Diffusionsströme in einer Bauteilfuge, die entstehen, wenn die Fassadenaußentemperatur höher als die Raumtemperatur ist. Damit erlaubt sie der Feuchtigkeit in der Fuge, dorthin auszutrocknen, wo nach dem oben genannten RAL-Grundsatz üblicherweise eine dampfbremsende Innenabdichtung diese Austrocknung behindern würde.



Quelle: Tremco Illbruck

Extrem flexibel und montagefreundlich.

„TwinAktiv“ lässt sich in jedem Fensteranschluss einbauen. Für die sichere Aufnahme von Bauteilbewegungen gibt es die RAL-zertifizierte Folie mit der patentierten und in den Standarddetails der DIN 4108 geforderten Dehnfalte, illbruck TwinAktiv Flex. Für den ein- und wechselseitigen Einbau ist illbruck TwinAktiv sowohl mit der herkömmlichen einseitigen Selbstklebung (Variante E und W) als auch mit doppelseitig aufgebracht „EW-Selbstklebung“ erhältlich, mit der beide Befestigungsarten flexibel ausführbar sind. Die Folie lässt sich problemlos mit Leisten abdecken.



Quelle: Tremco Illbruck

Tür- und Fenster- beschläge aus „Bronze“ von FSB

Mit Bronze hat FSB einen Werkstoff neu belebt, der als historisch im doppelten Sinn bezeichnet werden kann.

Zum einen hat sie einer ganzen Epoche ihren Namen gegeben – zum anderen verfügt die Kupfer-Zinn-Legierung über eine bemerkenswerte Eigenschaft: Oberflächen aus Bronze patinieren – sie dunkeln im Zuge des Gebrauchs und unter Einwirkung von Umwelteinflüssen nach.

Auf der fensterbau/ frontale präsentierte FSB Beschläge aus Bronze, die sich nicht allein für klassische Einsatzbereiche in Renovationsprojekten empfehlen, sondern vor allen Dingen auch für moderne Architekturkonzepte, in denen die warme Ausstrahlung des Materials mit einem sachlich ausgestalteten Raum in Dialog tritt.

Bei aller Schönheit stimmen aber auch die inneren Werte: Bronze steht Edelstahl – dem typischerweise im Außenbereich anzutreffen-



Quelle: FSB

den Material – in Sachen Dauerhaftigkeit und Solidität in nichts nach. Das Sortiment ist von Türdrückern und Fenstergriffen bis hin zu ausgewählten Türgriffen und Schutzbeschlägen – z. B. der gestalterisch herausragenden flächenbündigen Schutzrosette – für alle Anwendungen im Innen- und Außenbereich gerüstet. Vom Klingelschild über Türpuffer bis hin zur Haustürziffer ist alles vorhanden, was Architekt und Bauherr für einen gleichermaßen stilvollen wie durchgängigen Auftritt ihres Gebäudes benötigen.

FSB bietet das Material Bronze in folgenden Farbtönen/Nuancen an:

- | Bronze poliert gewachst
- | Bronze hell patiniert gewachst
- | Bronze dunkel patiniert gewachst



Quelle: FSB

Das HOPPE „Außentür-Programm“ „Schutzbeschlag ES (SK2) Liverpool“

HOPPE hat sein Außentür-Programm durch neue Produkte erweitert. Speziell für Profiltüren wurde die neue und variantenreiche Serie Liverpool entwickelt und auf der fensterbau/frontale präsentiert.

Damit eröffnet sich eine noch größere Modell-Vielfalt zur Erfüllung individueller Gestaltungswünsche. Von Schutzbeschlägen und Schutzrosetten über Bügelgriffe und Profiltür-Garnituren bis hin zum Ergänzungs-Programm und Montage-Zubehör gibt es für jede Außentür die passende Produkt-Lösung.

Mekmale des HOPPE Aluminium-Profiltür



Quelle: HOPPE Serie: Liverpool

Schutzbeschlag ES (SK2) Liverpool:

- | Geprüft nach DIN 18257.
- | Stahlunterkonstruktion im Außenschild.
- | Außen: gekröpfter, feststehender Stoßgriff (ummontierbar).
- | Zylinder-Abdeckung aus gehärtetem Stahl für vorstehende Zylinderlänge 10-18 mm.
- | Innen: fest/drehbar gelagerter Türgriff mit Rückholfeder.
- | HOPPE-Profilvollstift-Verbindung: hochfeste verdeckte Verschraubung M6.

Selbstverständlich gilt auch für die Beschläge des Außentür-Programms die 10-Jahres Funktions-Garantie.

Edelstahl-Schiebebeschlag „Perlan 140 GGS“ und Türschließer „TS 2000 NV“ von GEZE



Quelle: Geze

Der Perlan 140 mit dem eleganten Designbeschlag GGS.

Mit dem Perlan 140 GGS bietet GEZE einen neuen Edelstahl-Schiebebeschlag, der die formschönen Halterungen von Ganzglasschiebetüren perfekt in Szene setzt. Der Perlan 140 GGS wird in verschiedenen Oberflächen angeboten, eignet sich für ESG-Scheiben bis zu 10 mm, Türflügelgewichte bis zu 140 kg und ist auch für Holzflügel lieferbar. Der Perlan 140 GGS besticht zudem durch seine handpolierte Oberfläche. Glastüren integrieren sich somit elegant in die Architektur und tragen zur Lösung der unterschiedlichsten objektspezifischen Aufgaben bei. Zusätzlichen Komfort und Sicherheit bietet die beidseitig einsetzbare Einzugsdämpfung. Sie ermöglicht das sanfte Einziehen in die Endstellung von Flügel bis zu 80 kg.

Dämpfungseigenschaften:

- | Dämpfung und vollständiger Einzug der Tür bis in 0-Lage

- | Bis 80 kg Türblattgewicht
- | Beugt Materialverschleiß und Beschädigung des Beschlags vor
- | Komfortables Öffnen und Schließen der Tür
- | Verbessert Haptik und visuelle Wahrnehmung der Schiebebewegung
- | Dämpfung ein oder zweiseitig möglich
- | Für Türen mit 850 - 1300 mm Breite
- | Sonderlängen auf Wunsch
- | Komplett unsichtbar im Laufrohr verborgen, keine sichtbaren Teile. Eine zusätzliche Verblendung entfällt.

Produktmerkmale:

- | Integrierte Lösung
- | Ganzglasoptik schafft ein großzügiges Raumgefühl
- | Schnell und komfortabel Durchgänge schließen
- | Einfache Montage
- | Nahezu unsichtbare Profile
- | Mit Abdeckprofil für den Durchgangsbereich

Türschließer „TS 2000 NV“

Der kleine obenliegende Türschließer TS 2000 NV für Brand- und Rauchschutztüren für Türflügelbreiten bis zu 1100 mm ist kompakt und flexibel zugleich.

Die Schließkraft ist bequem von der Seite im Bereich EN2 - EN4 stufenlos einstellbar.



Quelle: Geze

Objekt- Schlossserie „55“ von SSF

Pünktlich zur Nürnberger Messe stellte die Sächsische Schlossfabrik die neue Objektschlossserie 55 vor.

Die Schlösser erfüllen alle Anforderungen zur Tauglichkeit an die besonderen Belastungen von Objektüren.

Um Unsicherheiten bei der Einschätzung des Belastungsgrades für Schlösser an Objektüren vorzubeugen, ist diese neue SSF-Objektschlossserie generell auf die **Schlossklasse 5** ausgerichtet. Bei Einsatz mit **9 mm Schlossnuss** beinhaltet diese Serie gleichzeitig die Feuerschutztauglichkeit.



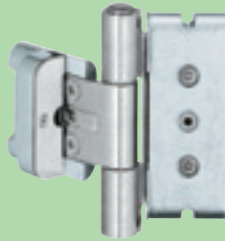
Quelle: SSF

Die Sachsen sind davon überzeugt, dass zum Verständnis einer hochentwickelten Gesellschaft auch ebenso hoch entwickelte Produkte zählen sollten, was ganz bestimmt nicht zuletzt auch für die Ausstattung von Objektüren gelten sollte. Schließlich unterliegen diese einer ständigen, extrem hohen Belastung über Jahrzehnte. Den beweglichen Teilen gilt dabei die besondere Aufmerksamkeit, wobei es nach Meinung von SSF nicht genug ist, lediglich nur den Normen zu genügen.

Bandprogramm „BAKA“ von SIMONSWERK

Innovative Bandsysteme für Holzhaustüren

In Bereichen wie Sicherheit, Einbruchschutz, Belastbarkeit und Stabilität steigen die Anforderungen an Holzhaustüren zunehmend. Das **BAKA-Bandprogramm** hat sich, nicht zuletzt aufgrund der Wertigkeit der einzelnen Komponenten, stark entwickelt.



Quelle: SIMONSWERK

Die **zwei- und dreidimensional** verstellbaren Bandsysteme die auf der fensterbau/frontale vorgestellt wurden, bieten wartungsfreie Gleitlagertechnik bei einer **Belastbarkeit bis 130 kg** und viele technische Merkmale, die Verarbeiter zu ihrem Vorteil nutzen. Die verdeckten Aufnahmeelemente und verschiedene Designausführungen sorgen dafür, dass BAKA auch in puncto Optik viele Vorzüge bietet.

Produktmerkmale:

- | Holzhaustürband BAKA protect 3D mit verdeckt liegendem Aufnahmeelement im Flügel und Rahmen.
- | Komfort-Exzenter Verstellung, Rollenlänge 120 mm, Rollendurchmesser 20 mm.
- | DIN rechts und links verwendbar.
- | Dreidimensional verstellbar ohne Aushängen der Tür: Höhe +/-3 mm, Seite +/-3 mm, Andruck +/-4 mm.
- | Serienmäßige Stiftsicherung, wartungsfreie Gleitlagertechnik, einsetzbar für Systemprüfungen nach DIN V EN V 1627ff.

Automatikverriegelung „AS-2730“ von KFV

Der Schutz von Eingangstüren vor Verzug stellt insbesondere in Gebäuden mit zahlreichen Nutzern häufig ein Problem dar.

Für Mehrfamilienhäuser und Gebäude, in denen E-Öffner eingesetzt werden, gab es aktuell zu fensterbau/frontale eine Alternative zu kostspieligen motorischen Lösungen:



Quelle: KFV

Die neue Automatikverriegelung AS-2730 von KFV.

Bereits beim Zuziehen arretiert der Verschluss selbsttätig und sorgt so für einen wirkungsvollen Schutz des Türblatts.

Das Besondere daran: Als einzige derzeit auf dem Markt verfügbare Lösung lässt sie sich mit einem handelsüblichen E-Öffner einsetzen. Dabei kann zwischen der Kombination mit zwei Tagesfallen oder mit drei E-Öffnern gewählt werden. Verzicht auf Kabelübergang und Fräsungen.

Die neue Automatikverriegelung vermag ebenfalls zu überzeugen.

Der stromlose Flügel macht sowohl den Kabelübergang als auch die damit einhergehenden Fräsungen für die Verkabelung hinfällig. Dadurch entstehen spürbare Zeit- und Kostenvorteile in der Fertigung.

Besuchen Sie uns im Internet: www.alfred-horn.de

Zu allen in diesem Flyer dargestellten Produkten erhalten Sie bei uns weiterführende Information. Gern besucht Sie auch unser Außendienst für eine ausführliche Produktvorstellung. Nutzen Sie den „Informationsvorsprung“ und bieten Sie Ihren Kunden diese hochwertigen Qualitätsprodukte jetzt an.

HORN
Fachgroßhandel • Baubeschläge

ALFRED HORN KG
Danziger Straße 2b
56564 NEUWIED
Telefon: (0 26 31) 87 04-0
Telefax: (0 26 31) 35 31 68
E-Mail: info@alfred-horn.de
<http://www.baubeschlaege-online.de>

Niederlassung:
Mittelstraße 20 a
56412 Girod-Kleinholbach
Telefon: (0 64 85) 91 10 64
Telefax: (0 64 85) 91 10 62

Marktplatz für Innovation und Kommunikation – die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas auf der fensterbau frontale 2008

Unter dem Motto „Vorsprung mit System – Informieren, Orientieren, Weiterbilden“ präsentierte die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas auf der fensterbau/frontale dieses Jahr ein komplexes Produkt-/Service- und Kommunikationsangebot.

Auf 1000 m² fanden Besucher neben Neuheiten und Produktpräsentationen in den Bereichen Fenster- und Türtechnik, automatische Eingangssysteme und Managementsysteme, Foren zu aktuellen Themen wie zum Beispiel „Komfort in neuen Dimensionen bei Drehkippen Fenstern und Großflächenelementen“ und „Mechatronik in der Welt der Schließtechnik“ sowie ein Kompetenzzentrum zur Lösung technischer Anliegen.

Neuheiten: Die Unternehmensgruppe kündigte vor allem Innovationen rund um ihre Großflächenelemente an. Besuchern öffneten sich hier bahnbrechende Wege in den Bereichen technische Antriebe, Barrierefreiheit sowie Sicherheit und Komfort beim Lüften.

G.U.-Gruppe präsentierte folgende Highlights:

- | Drehkippschlag „UNI-JET“
- | PKS bodenbündig Bodenschwelle DKS „Wohnkomfort für jung und alt“
- | Schiebetür „haevyMaster Hm mit PBO-Beschlag“
- | Sicherheits-Türverschlüsse „G.U-Security- automatic Bolzenriegel“
- | Ganzglasanlage „compactMaster CM mit Klemmprofil Pinza“
- | Sicherheits-Türverschlüsse „G.U-Security mit Panikfunktion Serien 19 und 21“

Drehkippschlag „UNI-JET“ - anspruchsvolle Optik und zusätzlicher Komfort

Die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas erweitert ihr erfolgreiches Drehkippschlagssystem UNI-JET um den verdeckt liegenden Beschlag UNI-JET S CONCEALED und die Öffnungsvariante mit unten waagrecht angeordnetem Griff.

Bei der Entwicklung moderner Beschläge sind für die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas die Wünsche ihrer Kunden im Hinblick auf Wohn- und Bedienkomfort, Design, Funktionalität und Sicherheit maßgebend. So ist es nur konsequent, dass die Gruppe ihr erfolgreiches Drehkippschlagssystem UNI-JET um den



Quelle: G.U.

verdeckt liegenden UNI-JET S CONCEALED sowie die Öffnungsvariante UNI-JET mit Griffbetätigung unten waagrecht erweitert hat.

Einzigartig ist hier der 100° Öffnungswinkel, der einen uneingeschränkten Blick durch das weit geöffnete Fenster ermöglicht. Zudem bieten nicht sichtbare Beschlagteile wie Scheren- und Ecklager Architekten und Planern neue gestalterische Freiräume.

Durchdacht ist auch die Verarbeitung, denn der UNI-JET S CONCEALED wird ausschließlich verschraubt. Ein zusätzliches Plus an Montagefreundlichkeit, denn auch alle Vorteile des UNI-JET Standard-Drehkippschlags (z. B. Standardisierung der Bauteile im Flügel von Grundsicherheit bis Widerstandsklasse 2, „Verketten“ der Bauteile) finden sich hier wieder.

Vorteile im Überblick:

- | Durch eine Zwangssteuerung wird der Flügel bei der Drehung des Griffs ge-



Quelle: G.U.

- kippt. Beim Öffnen ist kein Ziehen bzw. beim Schließen kein Drücken notwendig. Dadurch entstehen komplett neue Einsatzmöglichkeiten.
- | Bedienerfreundlichkeit insbesondere für ältere und in der Mobilität eingeschränkte Menschen
- | Die zwangsgesteuerte Schere ergänzt die Beschlagteile aus dem UNI-Jet-Standardprogramm
- | Besonders empfehlenswert im Hinblick auf die neuen Bestimmungen im Bereich behindertengerechtes Wohnen

bodenbündig mit G.U. „Bodenschwelle DKS“

Wohnkomfort für jung und alt – das bodenbündige Parallelschiebe-Kippsystem der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas.

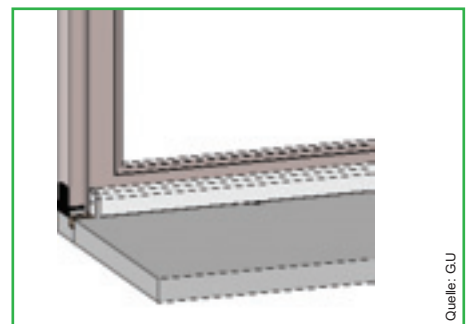
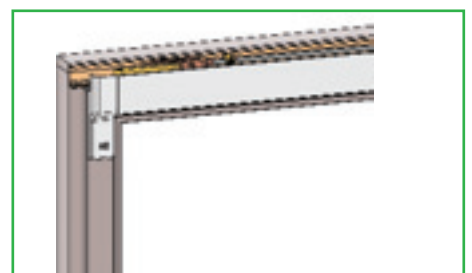
Produkte auch auf spezielle Anforderungen auszurichten, ist eine Aufgabe, der sich die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas in ihrer Entwicklungsarbeit immer wieder gerne stellt.

So präsentiert sie nun mit dem bodenbündigen Parallelschiebe-Kippsystem eine Lösung, die vor allem Kindern und Senioren, Nutzern von Gehhilfen und Rollstuhlfahrern aber auch allen Menschen, die Bequemlichkeit schätzen, ein Plus an Komfort bietet.

Durch die Kombination des bewährten Zentralverschlusses 150 oZ mit dem neuen Parallelschiebe-Kippsystem und der G.U.-Bodenschwelle DKS können jetzt auch PSK-Elemente bodenbündig montiert und in Offenstellung bequem passiert werden.

Egal ob mit Dreirad, Gehhilfe, Krücken oder einfach nur mit bepackten Händen unterwegs nach Draußen – dieser Durchgang ohne Stolperfallen verspricht mehr Wohnqualität für jung und alt.

Das bodenbündige Parallelschiebe-Kippsystem erfüllt in Kombination mit der G.U.-Bodenschwelle DKS die Anforderungen nach DIN 18025* und ist in allen Standardprofilen im Holz- und Kunststoffbereich (Schema A) einzusetzen.



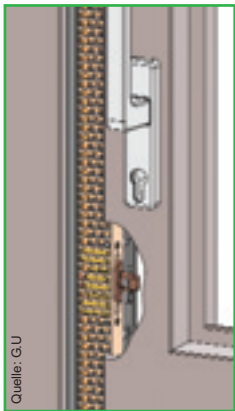
Quelle: G.U.

Selbstverständlich sind in diesem neuen System alle bekannten Vorteile des Standard-Parallelschiebe-Kippbeschlags wie beispielsweise das einfache Bedienen über den Drehgriff und die mögliche einbruchhemmende Ausstattung der Elemente durch zusätzliche Sicherheitsbauteile zu finden.

Hebeschiebe- beschlag „HS Master“

Schon vor zwei Jahren ist es der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas gelungen, mit dem motorisch betriebenen Hebeschiebebeschlag HS-Master, Schema C für 2-flügelige Türelemente einen bahnbrechenden Trend zu setzen.

Jetzt lässt der im Profil eingebaute HS-Master auf ein weiteres ausgesprochenes Highlight schließen. Spektakulär ist, dass die gesamte Antriebseinheit in das Zargenprofil integriert ist.



Diese verdeckte Lösung erfüllt höchste Ansprüche an Design und Optik und bietet modernen Wohnkomfort. Das komplette System mit allen Sicherheitskomponenten ist DEKRA-geprüft. Mit dem Hebeschiebeelement mit Spaltlüftung ist ein System entwickelt, das Lüftungskomfort mit hohem Einbruchschutz kom-

biert. Der Flügel ist durch ein zusätzliches in die griffseitige Zarge integriertes Modul, selbst in Lüftungsstellung sicher verriegelt und durch dieses Mehr an Sicherheit ein entspanntes Lüften möglich ist.

Sicherheits- Türverschlüsse G.U. „SECURY“

Sicherheit für Wohnungseingangstüren

G.U.-Secury- Automatik
Bolzenriegel

Produktmerkmale:

- | Geschlossene Türe ist immer verriegelt
- | 2 automatik Bolzenriegel mit 20 mm Riegel-ausschluss
- | Verriegelungssitze sind auf vorgegebene Abmessungen an Wohneingangstüren abgestimmt
- | Auf Stahlzarge nietbare Schließplatten
- | In Türen mit Stahlzargen nachrüstbar



Ganzglasanlage „compactMaster CM“ mit Klemmprofil Pinza



Für die perfekte Einbindung in moderne Glasfassaden.

Das G.U.-BKS-Beschlagprogramm für Ganzglansysteme ermöglicht vielfältigste, optisch wie funktional ansprechende Gestaltungsmöglichkeiten für die moderne Glasarchitektur.

So können Ganzglansanlagen mit unterschiedlich angeordneten Festteilen, mit Aussteifungen, sowie mit Pendel- und Anschlagtüren in 1- und 2-flügeliger Ausführung ausgerüstet werden.

Produktmerkmale:

- | Die rahmenlose Ganzglansanlage bietet maximale Transparenz und Gestaltungsfreiheit.
- | Echte 100 mm Antriebshöhe.
- | Hohe Laufruhe durch Gummieinlage unter dem Einsatz großer Laufrollen.
- | Formschönes Glasklemmprofil Pinza für Glasdicken 10/12 mm.
- | Der Antrieb CM-F ist nach DIN 18650 baumustergeprüft und für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen geeignet und geprüft.

Sicherheits-Türverschlüsse „SECURY“ mit Panikfunktion

Secury mit Panik geprüft nach EN 179 und EN 1125 Einbruchsicherheit-WK2-geeignet Serien 19 und 21 für Holz-, Stahl- und Rohrrahmentüren.

Produktmerkmale:

- | Secury-Panikschlösser mit automatischer Mehrfachverriegelung sind für WK2-Prüfungen geeignet und bieten damit ein Höchstmaß an Einbruchschutzsicherheit
- | Fluchttüreignung: Nach EN 179/EN 1125 zugelassen für den Einsatz an Fluchttüren
- | Panikfunktionen: Als Umschaltfunktion B, Schließzwangfunktion C und Wechselfunktion E lieferbar
- | Verwendung von Standardzylindern ohne Freilauffunktion
- | In Kombination mit den BKS-Treibriegelschlössern B 2189

oder 1990 auch für 2-flügelige Türen

- | Feuerschutzzeichnung: Zugelassen nach DIN 4102 und EN 1634

Sonderausführungen:

- | SECURY Serie 21, elektrisch kuppelbar: Der Außendrücker wird nach Freigabe elektrisch zugeschaltet Dadurch wird kein E-Öffner benötigt.
- | SECURY Serie 19/21 A-Öffner (Automatik-Türöffner): Die Fallenriegel fahren motorisch zurück. Besonders geeignet für den Einsatz im Bereich Zutrittskontrolle und barriere freies Bauen oder in Verbindung mit Drehtürantrieben.

